

Botschafter der Harmonie



Kraftvoll und dynamisch erklangen die Stimmen des MGV Concordia Greven zusammen mit der Chorgemeinschaft Hörstel beim Jubiläumskonzert. Bild u.l.: Chordirektor Winfried Kwiotek. Bild u.r.: Bürgermeister Dietrich Aden gratuliert dem MGV-Vorsitzenden Bernhard Stegemann.

Fotos: Regina Sommer

Von Regina Sommer

GREVEN. Der Männergesangsverein (MGV) Concordia Greven feiert in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen (die Redaktion berichtete). Als fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Greven, lädt der Verein zu mehreren Jubiläumsveranstaltungen ein. Mit einem eindrucksvollen Chor-Konzert begibt der 1875 gegründete Chor sein stolzes Jubiläum nun am Samstagabend im Kulturzentrum GBS (Ballenlager).

Und das mit nicht gerade wenigen Menschen. MGV-Vorsitzender Bernhard Stegemann begrüßte gut 250 Gäste und Ehrengäste. „Wir freuen uns, heute mit so vielen Menschen unser 150-jähriges Jubiläum feiern zu dürfen“, betonte er. Sodann stellte er die

Ehrengäste vor: Grevens Bürgermeister Dietrich Aden, die Bundestagsabgeordnete Anja Karliczek sowie Veronika Fühner und Friedel Snethkamp aus dem Leitungsteam des Sängerkreises Nordwestfalen.

„Ich gratuliere dem MGV ganz herzlich zu diesem ehrwürdigen Jubiläum“, begann Bürgermeister Dietrich Aden seine Begrüßungsansprache. Die Concordianer seien eine feste Institution in Greven und aufs Schönste mit der Stadt verwoben, so Aden weiter. Auf den MGV habe man sich stets verlassen können. Selbst bei schlechtem Wetter hätten die Sangesbrüder Veranstaltungen wie den letzten Volkstrauertag zuverlässig mit ihrem herrlichen Gesang begleitet.

Der Bo-

gen des abwechslungsreichen und stimmungsvollen Chor-Programms spannte sich dann von klassischen Chorwerken alter Meister wie Franz Schubert und Edvard Grieg über Volksliedsätze bis hin zu heiteren Vokalstücken. Die Gesamtleitung lag in den Händen des Chordirektors Winfried Kwiotek, der auch mit solistischen Einlagen glänzte.

So begann das Jubiläumskonzertprogramm der MGV Concordia Greven und der Chorgemeinschaft der Stadt Hörstel mit zwei romantischen Liedern von Franz Schubert: „Im Abendrot“ und „Die Nacht“. Mit der musikalischen Begleitung am Flügel durch Winfried Kwiotek, verliehen die Sänger den Liedern von Beginn an einen sanften, leuchtenden Glanz. „Im Abendrot“ wurde 1825 komponiert und 1832 posthum veröffentlicht. Textgrundlage ist das gleichnamige Gedicht von Karl Lappe. „O wie schön ist deine Welt, Vater, wenn sie golden strahlet!“, beginnt das zu den bekanntesten Stücken Schuberts zählende Lied.

Es ging munter weiter im Programm mit dem Saxophonquartett Lothar Eirmbter. Für die Interpretation von „Ankunft der Königin von Saba“ (Georg Friedrich Händel / Jean-Yves Formeau) ertotete das Quartett begeisterten Applaus. Die Chorgemeinschaft setzte



nach jeweils charmanten Einführungen durch Chorleiter Kwiotek das Programm unterhaltsam fort. Mit „Kein schöner Land“ (Anton Wilhelm Zuccalmaglio / Winfried Kwiotek), „Widerspruch“ (Franz Schubert) und „Der Mond ist aufgegangen“ stießen ebenso wie „Eine kleine Nachtmusik“ (Wolfgang Amadeus Mozart / 1. Satz Allegro, Arr. Randy Navarre) auf große Begeisterung im Publikum. Lang anhaltender Applaus war der verdiente Lohn für das große Engagement und die Präzision der Akteure.

Auch nach der Pause konnte der Männerchor mit seiner kraftvollen und harmonischen Klangfülle tief berühren. „Ein Freund, ein guter Freund“ (Werner Richard Heymann / W. Kwiotek / E. Tonders) ließ die helleren Tenorstimmen über die satten

Bässe leuchten.

Auch bei dem Schlusssong „Über den Wolken“ (Reinhard Mey / Winfried Kwiotek) erzeugten die verschiedenen Stimmlagen eine einzigartige Dynamik – mal sanft und gefühlvoll, mal mitreißend und kraftvoll. Im steten Wechsel mit den musikalischen Einlagen des hochprofessionellen Saxophonquartetts, machten die Performances der Sänger im Jubiläumskonzert deutlich: Ob traditionelle Chormusik, klassische Werke oder moderne Arrangements – der MGV schaffte gemeinsam mit der Chorgemeinschaft der Stadt Hörstel ein einzigartiges, unvergessliches Chorerlebnis.

■ Am Sonntag, 23. März, findet um 10.30 Uhr ein Festgottesdienst in der St.-Martinus-Kirche Greven statt. Der MGV Concordia wird die Messe musikalisch mitgestalten und freut sich auf zahlreiche Besucher.

